

Visitation Bezirksrat

Der Bezirksrat hat die alle zwei Jahre stattfindende Visitation durchgeführt. Visitationsschwerpunkte waren die kommunale Aufgabenerfüllung der Gemeinde und die Aufsicht der Kindertagesstätten. Dabei wurde auch der Werkhof besichtigt. Gemeinderat, Primarschulpflege, Rechnungsprüfungskommission, Verwaltung und Werkabteilung attestiert der Bezirksrat ein gemeinschaftliches, unkompliziertes Zusammenwirken sowie ein engagiertes und kompetentes Arbeiten. Die Visitation gibt zu keinen Hinweisen oder Bemerkungen Anlass.

Revisionsbericht

Die Revisionsstelle, die Revipro AG, hat die **Jahresrechnung 2024** geprüft. Einmal mehr bestätigt sie eine einwandfreie Führung und eine korrekte Umsetzung der Vorgaben in den geprüften Bereichen. Der Gemeinderat nimmt den Revisionsbericht ab und verdankt der Gemeindeverwaltung die sehr gute Arbeit.

Haldenweg

Für die Sanierung der Meteorleitung im Haldenweg gibt der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 25'000 frei und vergibt die Tiefbauarbeiten an die Hofer Tiefbau AG.

Jugendhaus

Die Primarschulpflege hat für das Jugendhaus ein neues Benutzungs- und Betriebsreglement erarbeitet. Der Gemeinderat hat dieses genehmigt und die Primarschulpflege mit dessen Umsetzung beauftragt.

Wasserstatistik 2025

Die Wasserstatistik 2025 zeigt, dass im vergangen Wasserjahr (Oktober 2023 – September 2024) aus den Rainquellen und den Samichlausquellen total 85'400 m³ ins Netz gepumpt bzw. von der Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal 78'100 m³ bezogen wurden. Von der Wassergewinnung von 163'500 m³ sind 152'700 m³ an die Haushalte und 1'700 m³ ans Gewerbe verkauft worden. Unter «Verluste» werden 6'200 m³ ausgewiesen. Dies entspricht 3,8 % der Wassergewinnung, was ein guter Wert ist. Das kantonale Labor hat drei ordentliche und eine amtliche Untersuchung durchgeführt. Nach den Untersuchungsergebnissen war das Trinkwasser immer einwandfrei. Das Wasser der oberen Druckzone (Augwil und Höfe) weist eine Gesamthärte von durchschnittlich 28,2° fH und dasjenige aus der unteren Druckzone (Dorf Lufingen) eine solche von 36,7° fH auf. Im Quellwasser ist ein Nitratanteil von 18 mg/l ausgewiesen; der Grenzwert von max. 40.0 mg/l ist somit eingehalten. Die Quellen werden zusätzlich auf Chlorothalonil und dessen Metaboliten untersucht. Die Laborwerte werden auf der Homepage aufgeschaltet. Diejenigen Quellen, bei welchen der provisorische Chlorothalonil-Grenzwert überschritten wird, bleiben bis auf Weiteres im Verwurf und werden somit nicht für die Trinkwasserversorgung genutzt.

Der Gemeinderat